

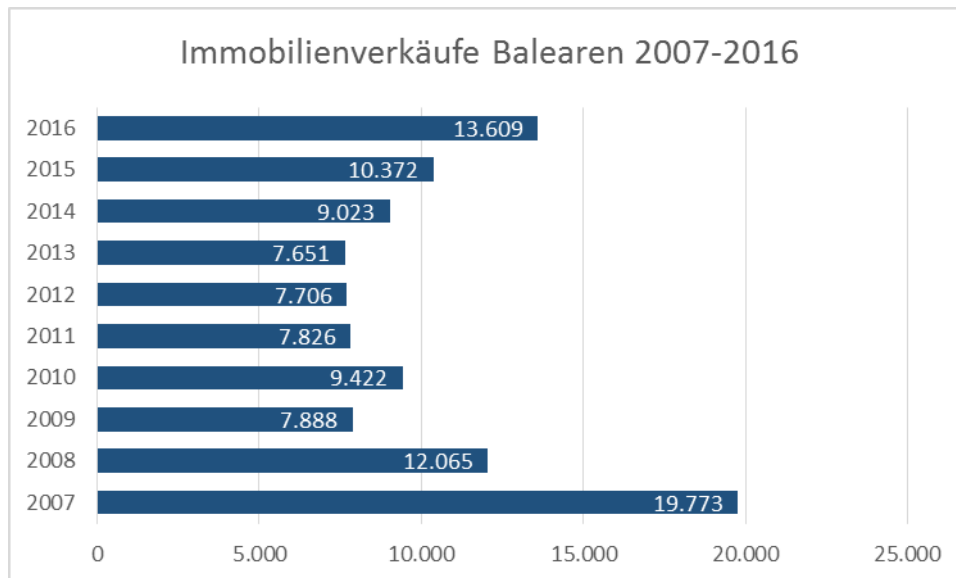
Pressemitteilung

Immobilienverkäufe auf Balearen steigen um 31%

Mallorca, Ibiza und Menorca spanienweit auf Platz 1

Palma de Mallorca, 13.03.2017

Der spanische Immobilienmarkt hat sich flächendeckend erholt, laut nationalem Statistikinstitut INE stiegen 2016 landesweit die Verkaufszahlen für Immobilien (Freihandel) um 13%. Die Provinz der Balearen, deren Immobilienmärkte 2016 einen enormen Aufschwung erlebten, erzielte spanienweit die höchste Steigerungsrate. Im letzten Jahr wurden auf Mallorca, Ibiza und Menorca 13.609 Neubau- und Bestandsimmobilien verkauft, was einer Steigerungsrate von 31% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.



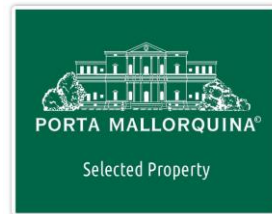
Quelle: Instituto Nacional de Estadística, INE

Damit liegen die Verkaufszahlen auf den Balearen zum ersten Mal wieder auf dem Niveau der Jahre vor der spanischen Immobilienkrise 2009.

Für Mallorca liegen derzeit die Zahlen der ersten neun Monate des Jahres 2016 vor, nach Angaben des Ministerio de Fomento wurden im letzten Jahr auf der größten Baleareninsel von Januar bis Oktober 8.150 Immobilien verkauft, was einer Steigerungsrate von 21% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht. Rund zwei Drittel der Transaktionen betrafen das Gemeindegebiet Palma und die Region Südwest.

Starke Nachfrage hält 2017 an

Das Immobilienunternehmen Porta Mallorquina Real Estate konnte das Geschäftsjahr 2016 mit einem Umsatzplus von 23% abschließen. Die ersten beiden Monate des laufenden Jahres lassen auch auf ein verkaufsstarkes Jahr 2017 schließen. Im Januar und Februar schloss das inselweit



Pressemitteilung

tätige Unternehmen bereits Kauf- und Optionsverträge im Wert von rund 22 Millionen Euro ab. Der Ferienimmobilienmarkt auf Mallorca wird nach wie vor von Ausländern dominiert, bei Porta Mallorquina Real Estate kommt gut die Hälfte der Käufer aus dem deutschsprachigen Raum, gefolgt von Briten und Skandinaviern.

Geschäftsführer Joachim Semrau führt die gestiegene Nachfrage unter anderem auf eine neue Käuferschicht zurück, die Kapitalanleger: „Mallorca bietet im Gegensatz zu anderen europäischen Toplagen noch moderate Einstiegspreise, die auf eine positive Wertentwicklung schließen lassen.“ Über Ferienvermietung kann die erworbene Immobilie zudem attraktive Renditen erwirtschaften. Porta Mallorquina Real Estate hat sich als einer der ersten Immobilienmakler auf diese neue Zielgruppe eingestellt und bietet über ihre Schwestergesellschaft Porta Holiday Ferienvermietung als zusätzlichen Service an.

Einen ersten Überblick über Renditechancen können sich Investoren mit dem „Porta Holiday Renditerechner“ verschaffen, der hilft, die Investition zu kategorisieren und mögliche Mieteinnahmen ins Verhältnis zu laufenden Kosten stellt. Der Renditerechner ist online auf der Maklerseite von Porta Mallorquina Real Estate abrufbar: www.porta-mallorquina.de/renditerechner.html

Pressekontakt, Interview- und Bildanfragen:

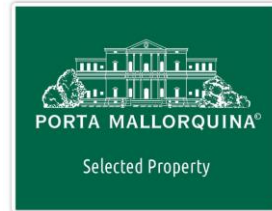
Porta Mondial AG / Porta Mallorquina Real Estate S.L.U.
Ulrike Eschenbecher
Tel. +49 171 753 26 10
ulrike.eschenbecher@portamondial.com

Verfügbare Interviewpartner:

- Joachim Semrau, Gründer und CEO Porta Mallorquina Real Estate
- Ralf Spielvogel, CEO Porta Holiday

Über Porta Mallorquina:

Porta Mallorquina Real Estate S.L.U. wurde 2005 gegründet und ist seit 2008 Master-Franchisepartner der deutschen **Porta Mondial AG**. Gemeinsam mit ihrer Schwestergesellschaft **Porta Holiday** bietet Porta Mallorquina als erstes inselweites Immobilienunternehmen Kauf, Langzeitvermietung und Ferienvermietung aus einer Hand an. Mit acht Standorten auf Mallorca und einem Portfolio von mehr als 2.000 Immobilien zählt Porta Mallorquina zu den größten Maklerunternehmen der Insel. Die viersprachige Immobilienwebsite portamallorquina.com gehört mit bis zu 100.000 Besuchen im Monat zu den beliebtesten Immobilienwebsites für Mallorca Immobilien. Auf Mallorca vergibt Porta Mallorquina Franchiselizenzen an selbstständige Immobilienunternehmer.



Pressemitteilung

Über die Porta Mondial Gruppe

Die Porta Mondial AG ist das erste Franchisesystem, das sich auf Ferienimmobilien spezialisiert hat. Das System ist einzigartig auf dem Markt, da kein anderer Franchisegeber die Kombination aus klassischem Maklergeschäft (Porta Mondial), Ferienvermietung (Porta Holiday) und Property Management als Systemleistung offeriert. Die Franchisepartner der Porta Mondial Gruppe sind derzeit in Andalusien, auf Mallorca und Teneriffa sowie in Deutschland (8 Standorte) und der Schweiz aktiv.